

Bestätigung der Vielseitigkeit von EM

von Prof. Teruo Higa



Mein Artikel befasst sich diesmal mit der weltweiten ökonomischen Krise, die durch den Zusammenbruch des Pyramidensystems, ausgelöst durch „Schrottanleihen“ in den USA (subprime loans) 2008, in Gang gesetzt wurde, und wie wir auf diese kritische Situation aus der Sicht von EM reagieren können.

Man braucht eigentlich nicht mehr darauf hinzuweisen, wie alles in der Welt dem harmonischen Prinzip von Ursache und Wirkung folgt. Da dies eine Gesetzmäßigkeit ist, bewirkt ein ursprünglicher Mißstand Schäden und die weiteres Übel usw. – wie auch in diesem Fall.

Wenn eine tiefe Rezession dazu führt, dass immer mehr Menschen ihre Arbeit verlieren und am Rand des Ruins leben müssen, folgt auch ein Rückgang der allgemeinen Gesundheit, sowohl des physischen wie des sozialen Immunsystems (dazu gehört der Rückgang der Fähigkeit, soziale Probleme zu bekämpfen, z.B. die Kleinkriminalität). Einmal in eine solche unglückselige Krise gestürzt, kann eine einfache Grippe außer Kontrolle geraten und zu allen möglichen negativen Konsequenzen führen. Aus einer globalen Sicht ist die gefürchtetste Konsequenz eine Vogelgrippe-Pandemie.

Wenn EM ein selbstverständliches Element des täglichen Lebens wird wie Luft und Wasser, wird es nicht nur das Immunsystem des Einzelnen stärken. Wenn EM auch an öffentlichen Orten aktiv eingesetzt wird,

kann auf diese Weise das soziale Immunsystem gestärkt werden. Um die gegenwärtig stattfindende Kettenreaktion zu unterbrechen, ist es lebensnotwendig, ein System aufzubauen, in dem EM ein essentieller Bestandteil der Gesellschaft wird.

Wie wir wissen, ist die Hauptwirkung von EM Revitalisation oder auch Syntropie. Sie wird u.a. von den Effekten dreidimensionaler Wellen unterstützt, nämlich antioxidative und de-ionisierende Wirkungen sowie Geschehnisse, die vermutlich auf Gravitationswellen zurückzuführen sind.

Diese drei Effekte hängen immer zusammen, so dass ein kontinuierlicher Einsatz von EM zu einem Wendepunkt führt, an dem eine geradezu wundersame Revitalisierung stattfindet. Diese bezieht sich nicht nur auf Pflanzen und Tiere, sondern auch auf Metalle, Beton, Boden und Wasser, Luft, Öl, Plastik, Radioaktivität, chemische Zusammensetzungen usw. Tatsächlich hat EM die Kraft, alles, was auf der Welt existiert, positiv zu beeinflussen. In der Natur herrscht eine Balance zwischen Aufbau und Abbau. Alles Existierende folgt der unumstößlichen Regel, dass es im Laufe der Zeit oxidiert, Energie verliert, Entropie erfährt (sich auflöst), zur (Umwelt)verschmutzung führt und schließlich ganz zerstört wird.

In der Phase, wenn Materie oxidiert und Energie verliert, wird sie ionisiert (nimmt elektronische Ladung auf) und emittiert

zerstörerische Wellen, in erster Linie zweidimensionale, elektromagnetische Wellen.

Selbstverständlich wie Luft und Wasser

Innerhalb dieses Gedankengangs folgt EM dem folgenden Prozess. Zuerst blockieren die antioxidativen Wirkungen die Oxidation; gleichzeitig wirkt katalytische Energie auf die Materie, die schon oxidiert und bei der die Ionisation schon fortgeschritten ist, und führt sie zurück in ihren „normalen“, ursprünglichen Zustand.

Die katalytischen Wirkungen von EM werden hervorgerufen durch (Helix-)Spiralen, die in ferment-aktiven Mikroben entstehen, insbesondere in phototrophischen Bakterien. In anderen Worten: es handelt sich um das Reiz- oder Stimulus-Phänomen, das sich in dreidimensional strukturierter Energie befindet. Dies scheint etwas komplex, aber Stimulus-Energie ist die Energie, die nötig ist, um etwas auf die Ebene der physischen Materialisation zu bringen, etwas, das in der Natur sonst nur bei der Photosynthese stattfindet.

Einfacher gesagt: Niedrig-Energie, die nicht mehr genutzt werden kann und Energie, die zu einem starken Verschmutzungsfaktor wurde, wird zusammengeführt und in nutzbare Energie umgewandelt; diesen Prozess nennt man Mineralisation. Kurz, fortgesetzte Anwendung von EM führt jede Art von Materie in Richtung Revitalisation; sie wandelt alle möglichen Verunreinigungen um in Energie – die Materialisation herbeiführt. Da dieser Prozess genau das Gegenteil von Entropie ist, nenne ich dieses Prinzip Syntropie oder auch: das Prinzip der Wiederbelebung.

Menschliche Gesundheit, die Umwelt und viele gesellschaftsbedingte Phänomene sind immer eng miteinander verbunden. Deshalb ist es nicht übertrieben zu behaupten, dass die einzige grundlegende Lösung bedeutet, EM in jeder Situation zu verwenden, es so großzügig und umfassend einzusetzen wie Luft und Wasser, damit alle Arten von Verschmutzung gereinigt und in Energie umgewandelt werden und die Wiederbelebung gestärkt wird, die Materialisation erzeugt.

Wenn eine Gesellschaft krank ist, müssen wir uns die einzelnen Bestandteile

anschauen, die sie krank machen – die Menschen, die Umwelt, die Natur. Die USA, die stark auf sich selbst bezogen ist, hat in gewisser Weise ihre Basis neu bedacht, und beginnt, sich zu verändern. Das heißt aber auch, dass der Kapitalismus ebenso eine Veränderung erfährt. Auch wenn ich Gefahr laufe, diesen Aspekt überzubetonen, möchte ich noch einmal darauf pochen: solan-

ge EM aktiv und bewusst überall eingesetzt wird, so großzügig wie Luft und Wasser, wird die „Revolution zur Rettung der Erde“ voranschreiten. Darauf kann eine Gesellschaft gebaut werden, die ein starkes Empfinden für das allgemeine Wohlergehen hat.

(Übersetzung F.-P. Mau)